

Die sechste Station erreicht!

Von Gabi Pöge

5. April 2020, 12:00

EKO-Vorbereitung 2019-2020

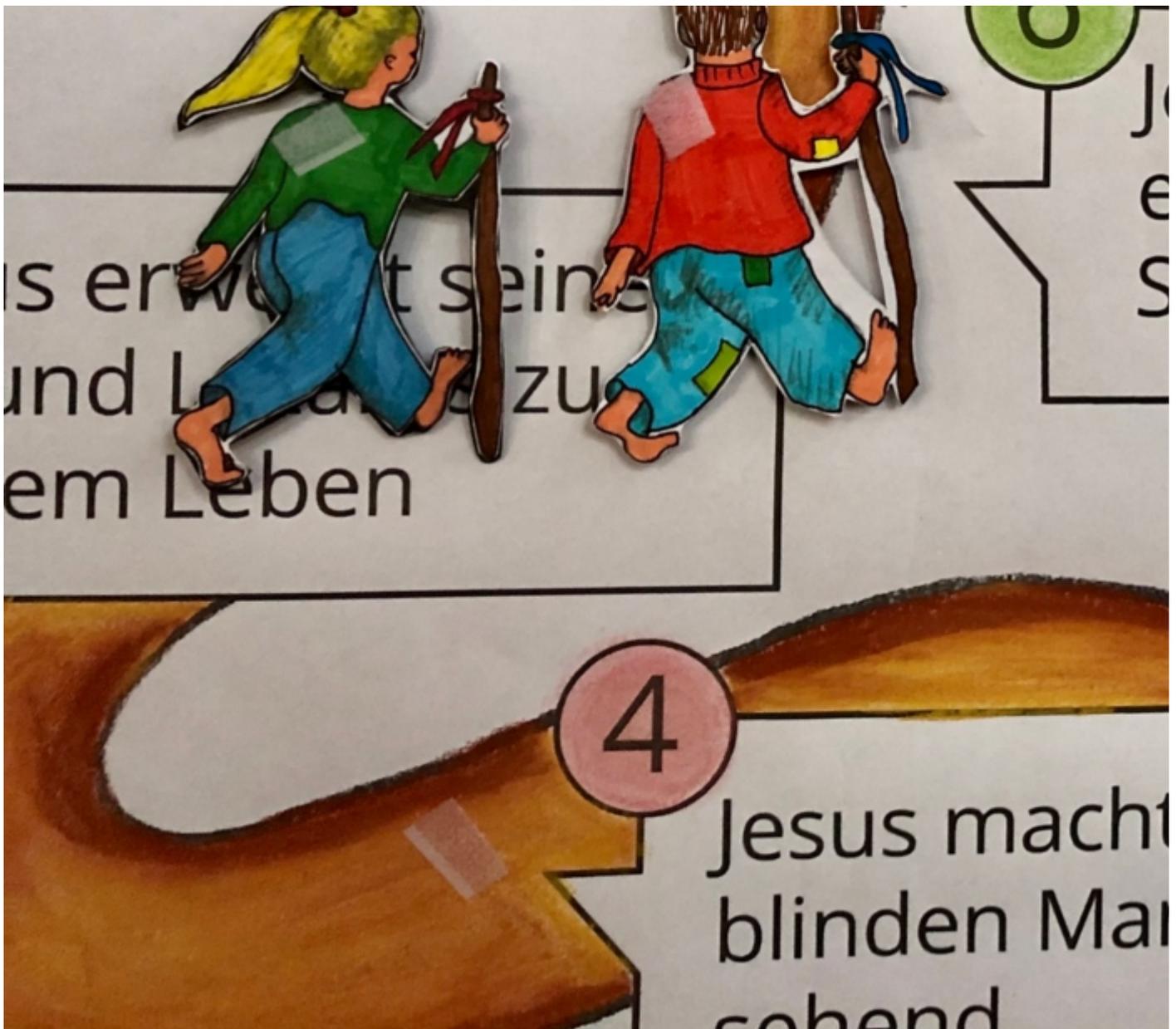
Liebe Kinder,

heute, am 6. Sonntag der Fastenzeit feiern wir Palmsonntag - den **Beginn der großen Heiligen Woche vor Ostern!**

Auf unserem Wegeplakat sehen wir die beiden Kinder, wie sie gerade durch das Stadttor nach Jerusalem gehen wollen. Jesus ist auch schon kurz vor dem Stadttor. Er sitzt auf einer Eselin und die umherstehenden Menschen jubeln Jesus mit Palmzweigen zu. Sie freuen sich ganz offensichtlich sehr, dass Jesus zu ihnen in die Stadt kommt. Sie begrüßen ihn als ihren König.

Wegen der Palmzweige habe ich für die heutigen Station und für das Wegebändchen die Farbe Grün gewählt.





Ein Esel? Warum reitet ein König auf einem Esel?

Esel helfen den Menschen schwere Lasten zu tragen. Und der Esel ist ein Tier des Friedens, nicht ein Reittier für den Krieg wie das Pferd. Auch Jesus hilft den Menschen und er kommt nicht mit Macht und Gewalt, sondern er bringt den Frieden.

Im heutigen Evangelium ist sogar zu lesen, dass es eine Esel-Mutter war, auf der Jesus in die Stadt Jerusalem eingezogen ist. Und das kleine Eselkind ist hinterhergelaufen! Lest selbst nach:

Jesus reitet auf einem Esel (Matthäus 21,1-11)

Jesus kam in die Nähe von der Stadt Jerusalem.

Jesus sagte zu 2 Freunden:

Geht schon mal voraus.

Bald kommt ihr in ein Dorf.

In dem Dorf ist eine Esel-Mutter.

Mit einem kleinen Eselchen.

Die Esel-Mutter ist mit einem Seil festgebunden.
Bindet die Esel-Mutter mit dem kleinen Eselchen los.
Bringt die Esel-Mutter mit dem kleinen Eselchen zu mir.
Vielleicht fragt einer:
Warum tut ihr das?
Ihr könnt sagen:
Jesus braucht die Esel-Mutter.
Wir bringen die Esel-Mutter mit dem kleinen Eselchen nachher wieder zurück.

Die 2 Freunde gingen los.
Die 2 Freunde dachten daran, was Sacharja schon vor vielen Jahren
gesagt hat.
Sacharja war ein Prophet.

Ein Prophet ist ein Mensch, der in seinem Herzen mit Gott redet.
Der Prophet erzählt den Menschen, was Gott zu ihm sagt.
Sacharja hat gesagt:

So sieht euer richtiger König aus:
Euer richtiger König reitet auf einer Esel-Mutter.
Mit einem kleinen Eselchen.
Euer richtiger König ist ohne Waffen.
Euer richtiger König bringt Frieden.

Die Freunde brachten die Esel-Mutter mit dem kleinen Eselchen zu Jesus.
Jesus setzte sich auf die Esel-Mutter.
Das kleine Eselchen lief nebenher.
Die Menschen freuten sich über Jesus.
Die Menschen dachten:

Jesus ist unser richtiger König.
Viele Leute legten Kleider auf die Straße.
Die Kleider waren wie ein Teppich.
Die Leute pflückten Zweige von den Bäumen.
Die Leute winkten mit den Zweigen.
Die Leute sangen ein Lied.
Das Lied ging so:

Hosanna.
Jesus ist unser König.
Jesus hilft uns.
Hosanna.

In der Stadt Jerusalem war große Aufregung.

Viele Leute fragten:

Wer reitet da auf der Esel-Mutter?

Die anderen Leute sagten:

Das ist Jesus.

Jesus ist ein Prophet.

Jesus kommt von Gott.

© evangelium-in-leichter-sprache.de